Legende

Grenze des Plangebietes (SCI 0038 und anteiliges SPA 0011)

Erhaltungsmaßnahmen

Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie

- LRT 2330 Dünen mit offenen Grasflächen mit Corynephorus und Agrostis
- LRT 6440 Brenndolden-Auenwiesen (Cnidion dubii)
- LRT 6510 Magere Flachland-Mähwiesen mit Alopecurus pratensis und Sanguisorba officinalis
- LRT 91F0 Hartholzauenwälder mit Quercus robur, Ulmus laevis, Ulmus minor, Fraxinus excelsior oder Fraxinus angustifolia (Ulmenion minoris)

Arten nach Anhang II der FFH-Richtlinie

- Biber
- Rotbauchunke, Kammmolch
- Eremit, Heldbock

Arten nach Anhang I der EU-VSRL

- Mittelspecht
- Kranich
- neben LRT 2330 auch Brachpieper, Heidelerche (und Wiedehopf als weitere wertgebende Art)
- Rohrweihe

Entwicklungsmaßnahmen

Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie

- LRT 91E0 * Auenwälder mit Alnus glutinosa und Fraxinus excelsior (Alno-Padion, Alnion incanae, Salicion albae)
- LRT 91F0 Hartholzauenwälder mit Quercus robur, Ulmus laevis, Ulmus minor, Fraxinus excelsior oder Fraxinus angustifolia (Ulmenion minoris)

Arten nach Anhang II der FFH-Richtlinie

- Rotbauchunke, Kammmolch
- Rotbauchunke
- Kammmolch
- Heldbock

Arten nach Anhang I der EU-VSRL

- Mittelspecht
- Eisvogel

Weitere naturschutzfachlich wertvolle Vogelarten

- Wiedehopf

Vorschlag zur Erweiterung von Schutzgebieten

- Erweiterung der Grenze von NSG, SCI & SPA
- Erweiterung der Grenze des SCI

Beschriftung der Maßnahmen

6510	Lebensraumtyp, Anhang II-Art, Art nach Anh. I der EU-VSRL
10117	ID Lebensraumtyp, ID Habitatfläche
60086	ID Erhaltungsmaßnahme
1.2.1.2.	Code der Maßnahme (BfN-Code bzw. Code aus Maßnahmenreferenzliste für Wald-LRT)
1.5.4.	
70068	ID Entwicklungsmaßnahme
1.5.3.	

Umsetzungsbeginn (Hintergrundfarbe)

- 60086 — sofort, kurzfristig
- 70070 — mittelfristig, langfristig

Erläuterung der Maßnahmen-Codes

Maßnahmen Landwirtschaft

1.1.2.	Herausnahme sensibler Bereiche aus der Bewirtschaftung/ Auskoppelung der LRT-Fläche bei Beweidung
1.2.1.1.	Einschürige Mahd
1.2.1.2.	Zweischürige Mahd
1.2.1.6.	Mahd mit Terminvorgabe
1.2.3.3.	Schafbeweidung mit Nachmahd
1.2.4.1.	Beweidung mit Terminvorgabe
1.5.3.	Verzicht auf Düngung
1.5.3.a	Zeitweise Einstellung des Einsatzes von Düngemitteln bis sich wieder ein reicherer Bestand an charakteristischen Arten eingestellt hat
1.5.4.	N-Düngung maximal als extensive Erhaltungsdüngung in Höhe des Entzuges
1.8.3.	Umwandlung der Weide- in Wiesennutzung
1.9.4.	Beweidung mit Schafen ab Ende Juli
1.9.5.3.	Auslichtung von Verbuschung

Maßnahmen Wald/ Forstwirtschaft

2.2.1.1.	Aufforstung mit standortgerechten heimischen Baumarten/ Verwendung autochthonen Pflanzmaterials/ Saatguts
2.2.4.	Erhöhung der Umtriebszeiten
2.4.1.	Altholzanteile belassen
2.4.1.a	Altholzanteile belassen, mind. 25 ha Alteichen mit einem Alter > 100 Jahren
2.4.1.b	Altholzanteile belassen, mind. 55 ha Alteichen mit einem Alter > 100 Jahren
2.4.1.c	Altholzanteile belassen, reihige Alteichen am Deich belassen
2.4.3.	Belassen von Horst- und Höhlenbäumen

Erläuterung der Maßnahmen-Codes (Fortsetzung)

Maßnahmen Wald/ Forstwirtschaft (Fortsetzung)

W 1.1.0	Erhalt eines Anteils der Reifephase von mind. 30 % Deckung in der B1
W 1.1.2	Mehrschichtigkeit entwickeln (Strukturarme, gleichaltrige Bestände langfristig in strukturreiche, ungleichaltrige Bestände überführen)
W 1.1.8	Verzicht auf Bewirtschaftung der Fläche
W 1.1.8 a	Verzicht auf Bewirtschaftung der Fläche auf ca. 10 ha
W 1.1.8 b	Verzicht auf Bewirtschaftung der Fläche auf ca. 20 ha
W 1.2.2	starkes stehendes oder liegendes Totholz belassen (mind. 1 Stück/ha)
W 1.2.4	starkes stehendes oder liegendes Totholz anreichern (mind. 1 Stück/ha)
W 1.3.1	Erhalt von mind. 6 Biotop- und Altbäumen/ha (Stieleiche)
W 1.3.2	Erhalt von mind. 3 Biotop- und Altbäumen/ha (Stieleiche)
W 1.3.3	Anreicherung von mind. 6 Biotop- und Altbäumen/ha
W 1.4.0	Erhalt von Altholzinseln
W 2.1.0	Sonstige Maßnahmen zugunsten des lebensraumtypischen Baumarteninventars (langfristige Mischungsregulierung, Förderung der Stiel-Eiche)
W 2.1.2	Anteil der lebensraumtypischen Hauptbaumarten aktiv erhalten (B-Status)
W 2.1.9	Gesellschaftsfremde Baumarten (Rot-Esche) bei Hiebsreife reduzieren
W 2.3.0	Maßnahmen zugunsten der lebensraumtypischen Fauna
W 3.2.5	Müll beseitigen

Maßnahmen in/ an Gewässern

4.6.6.1.	Zurückdrängung von Schilfröhricht im Zentrum des Gewässers (ca. 50x15 m) durch Mahd im Winter
4.6.6.2.	Kleinflächige Entschlammung auf ca. 20x15 m und einer Tiefe von 40 cm
4.8.	Extensivierung von Gewässerrandstreifen/ Anlage von Pufferzonen

Maßnahmen Fischerei

5.1.1.	Einstellung der Nutzung als Angelgewässer, kein weiterer Fischbesatz

Maßnahmen Freizeitnutzung/ Tourismus

6.2.3.	Abschirmung von Wegen
6.3.2.	Entfernung/ Absperrung von Wegen

Maßnahmen Verkehr

10.1.1.	Schaffung stationärer Schutzanlagen (Amphibien)
10.1.3.	Anlage von Unterführungen/ Amphibientunneln

Spezielle Artenschutzmaßnahmen

11.2.2.	Ausbringung von Nistkästen/ -röhren
11.2.4.	Anlage von Steilwänden

Weitere Maßnahmen der Biotoppflege/ Biotopgestaltung

12.3.1	Baumpflanzung

Monitoring

15.4.	Zur Zeit keine Maßnahmen, Bestandsentwicklung beobachten (Monitoring im 3-Jahre-Turnus)

Managementplan für das FFH-Gebiet "Elbaue südlich Rogätz mit Ohremündung" und den dazugehörigen Ausschnitt des EU SPA "Elbaue bei Jerichow"

FFH_0038 (DE 3736-301) und SPA_0011 (DE 3437-401)

Karte 6 Erhaltungs- und Entwicklungsmaßnahmen (Nordteil)

Maßstab 1: 10.000 — 0 80 160 240 320 400 Meter

Auftraggeber: Landesamt für Umweltschutz, Fachbereich 4, Sachsen-Anhalt

Auftragnehmer: MILAN — Dipl.- Biologe Michael Reuter, Bürogemeinschaft MILAN, Georg-Cantor-Str. 31, 06108 Halle/Saale, Tel./Fax: 0345/3881036

Datum der Ausfertigung: 22.10.2009

Kartengrundlage: Rasterdaten der Topographischen Karte 1:10 000, Kartendarstellung mit Genehmigung des Landesamtes für Vermessung und Geoinformation Sachsen-Anhalt. Geobasisdaten © LVermGeo LSA (www.lvermgeo.sachsen-anhalt.de) / 10008